

MELDUNGEN

Erste Hilfe bei Kinderunfällen

Für den Notfall gerüstet?
(1.153 Zeichen)

(pgk) In Deutschland ereignen sich jährlich etwa 1,8 Millionen Unfälle, an denen Kinder beteiligt sind. Unfallrisiken bestehen nicht nur im Straßenverkehr, sondern auch im Haushalt, im Kindergarten, in der Schule oder auf dem Spielplatz. Sturzverletzungen wie Prellungen, Quetschungen, Knochenbrüchen, Schädel-Hirnverletzungen, Ertrinkungs- und Erstickungs-gefahren bis hin zu Vergiftungen, Verbrühungen, Verbrennungen und Stromunfällen gehören zu den Unfallrisiken im Kindesalter.

Wissen Sie im Notfall Bescheid? Helfer – ob Eltern, Erzieherinnen, Lehrer oder auch Babysitter – sind bei der Versorgung von Unfallverletzungen häufig unsicher, manchmal sogar hilflos und überfordert. Notwendige Rettungsmaßnahmen und Handgriffe sind nur noch eingeschränkt parat, denn meistens liegt der Besuch eines Erste-Hilfe-Kurses schon längere Zeit zurück. Deshalb ist es ratsam, Kenntnisse zur Soforthilfe bei Unfällen aufzufrischen.

Ein gezieltes Training ist mittlerweile auch am PC möglich. So bietet zum Beispiel ein interaktives Lernprogramm auf CD-Rom zu 16 unterschiedlichen Notfallsituationen von Kindern detaillierte Lektionen, die Schritt für Schritt die notwendigen Maßnahmen erläutern und durch Kurzfilme veranschaulichen. Anhand vorgegebener Fragen und Antworten kann der Nutzer seinen Kenntnisstand zur Ersten Hilfe kontrollieren. Dieses neuartige Trainingsmedium ersetzt die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs keineswegs, aber es erhöht die Sicherheit beim Umgang mit Unfallverletzungen.

Weitere Informationen im Internet: www.leona-life.de.